

A 8 - 29155/06-1  
Handelsmarketing Graz GmbH.;  
Ermächtigung des Vertreters der Stadt Graz  
zur Genehmigung des Jahresabschlusses  
2005 gemäß § 87 Abs. 2 des Statutes der  
Landeshauptstadt Graz 1967;  
Umlaufbeschluss

Graz, 21.09.2006

Voranschlags- Finanz- u.  
Liegenschaftsausschuss:

BerichterstellerIn:

.....

**B e r i c h t  
a n d e n  
G e m e i n d e r a t**

Der von Pucher & Partner, Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung GmbH, 8010 Graz, Rechbauerstraße 31, erstellte Jahresabschluss zum 31.12.2005 soll im Wege eines Umlaufbeschlusses, welcher nachfolgende Punkte beinhaltet, gefasst werden:

1. Abstimmung auf schriftlichem Wege
2. Genehmigung und Feststellung des Jahresabschlusses 2005
3. Beschlussfassung über die Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2005

Gemäß § 87 Abs 2 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967, idF LGBl Nr 32/2005, ist dem Vertreter der Stadt Graz in der Handelsmarketing Graz GmbH., StR Detlev Eisel-Eiselsberg, die Ermächtigung zur Stimmabgabe durch den Gemeinderat mittels Umlaufbeschluss zu erteilen.

Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2005 wurde von Pucher & Partner, Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung GmbH, 8010 Graz, Rechbauerstraße 31, erstellt und gemäß § 274 HGB der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk mit dem ausgewiesenen Bilanzgewinn von EUR 0,00 wie folgt erteilt:

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entspricht der Jahresabschluss nach unserer Beurteilung den gesetzlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen in der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage des Unternehmens zum 31.12.2005 sowie der

Ertragslage des Unternehmens für das Geschäftsjahr 2005 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung.“

Die steuerliche Vertretung wurde von der Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung der BDO Rabel & Pilz, Wirtschaftstreuhand und Steuerberatungs GmbH, 8010 Graz, Hartenaugasse 34, ausgeübt.

Im Folgenden wird der Jahresabschluss auszugsweise wiedergegeben:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2005 wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden erfolgte unter Beachtung des Grundsatzes der Einzelbewertung. Von der Fortführung des Unternehmens wurde ausgegangen.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste, die im Geschäftsjahr 2005 entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen. Der Nutzungsdauer wird ein Zeitraum von drei Jahren zugrundegelegt. Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich der bisher aufgelaufenen und im Berichtsjahr 2005 planmäßig fortgeführten Abschreibungen bewertet. Zur Ermittlung der Abschreibungssätze wird generell die lineare Abschreibungsmethode gewählt.

Die Nutzungsdauer für andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung beträgt von drei bis zehn Jahren.

Bei der Bewertung von Forderungen wurden erkennbare Risiken und individuelle Abwertungen berücksichtigt. Soweit erforderlich, wurde die spätere Fälligkeit durch Abzinsung berücksichtigt.

Die Rückstellungen wurden unter Bedachtnahme auf den Vorsichtsgrundsatz in der Höhe des voraussichtlichen Anfalles gebildet. Rückstellungen aus Vorjahren werden, soweit sie nicht verwendet werden und der Grund für ihre Bildung weggefallen ist, über sonstige betriebliche Erträge aufgelöst.

**BILANZ**  
**Handelsmarketing Graz GmbH**

Graz  
zum

31. Dezember 2005

31.12.2004  
EUR

31.12.2005  
EUR

EUR

	31.12.2004 EUR	31.12.2005 EUR	31.12.2004 EUR
<b>AKTIVA</b>			
<b>A. Anlagevermögen</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile			
II. Sachanlagen	23.750,00	24.496,90	23.750,00
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	48.971,36	41.931,76	48.971,36
Summe Anlagevermögen	72.721,36	66.428,66	72.721,36
<b>B. Umlaufvermögen</b>			
I. Vorräte			
1. Fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	3.167,30	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	66.540,92	469.371,57	66.540,92
2. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	953.990,75	90.988,54	953.990,75
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.474,69	563.527,41	2.474,69
Summe Umlaufvermögen	1.012.106,36	1.037.069,82	1.012.106,36
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
1. Sonstige Rechnungsabgrenzungen	0,00	750,00	0,00
Summe Aktiva	1.084.827,72	1.074.248,48	1.084.827,72
<b>PASSIVA</b>			
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Nennkapital (Stammkapital)			
1. nicht gebundene	35.000,00	35.000,00	35.000,00
II. Kapitalrücklagen	23.750,00	24.496,90	23.750,00
1. nicht gebundene	62.405,50	62.405,50	62.405,50
Summe Eigenkapital	121.155,50	121.892,40	121.155,50
<b>B. Rückstellungen</b>			
1. Sonstige Rückstellungen	20.920,00	20.920,00	20.920,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	489.545,33	512.380,57	489.545,33
2. Sonstige Verbindlichkeiten	12.555,24	14.721,32	12.555,24
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 0,00 (EUR 6.969,25)			
Summe Passiva	1.084.827,72	1.084.827,72	1.084.827,72

## Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2005 bis 31.12.2005:

Handelsmarketing Graz GmbH

Graz

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		169.961,99	57.456,22
2. Sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2.760,00		0,00
b) übrige	<u>8.544,78</u>	11.304,78	0,00
3. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-899.706,05	-899.706,05	-323.801,38
4. Personalaufwand			
a) Gehälter	-123.136,73		-27.902,25
b) Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-1.606,50		-266,19
c) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-28.163,33		-7.078,38
d) Sonstige Sozialaufwendungen	<u>-71,64</u>	-152.978,20	0,00
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-22.496,87	-9.695,44
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom Einkommen und vom Ertrag fallen	-4.696,36		-1.670,68
b) Übrige	<u>-385.155,15</u>	<u>-389.851,51</u>	<u>-165.193,11</u>
<b>7. Zwischensumme aus Z 1 bis 6</b>		-1.283.765,86	-478.151,21
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		435,95	380,48
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>-313,35</u>	<u>-88,89</u>
<b>10. Zwischensumme aus Z 8 bis 9</b>		<u>122,60</u>	<u>291,59</u>
<b>11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		-1.283.643,26	-477.859,62
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-1.083,30	5.391,68
<b>13. Jahresfehlbetrag</b>		1.284.726,56	472.467,94
14. Auflösung von Kapitalrücklagen			
a) Auflösung nicht gebundener Kapitalrücklagen	1.284.726,56	1.284.726,56	472.467,94
<b>15. Bilanzgewinn</b>		0,00	0,00

Als immaterielle Vermögensgegenstände werden Datenverarbeitungsprogramme und Homepages ausgewiesen. Im Bereich der immateriellen Vermögensgegenstände wurden planmäßige Abschreibungen in Höhe von EUR 11.973,10 vorgenommen.

Im Bereich des Sachanlagevermögens wurden nutzungsbedingte Abschreibungen in Höhe von EUR 10.424,60 vorgenommen.

Der Warenvorrat stieg auf EUR 3.167,30. Es handelt sich um GVB-Tickets, Parkgaragentickets und Parkmünzen für das Projekt „Graz-Bonus“.

Die Fristigkeit der Forderungen stellt sich folgendermaßen dar:

	Summe		davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	
	2005	2004	2005	2004
	EUR	EUR	EUR	EUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	112.589,44	66.540,92	0,00	0,00
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	356.782,13	943.090,75	0,00	0,00

Die sonstigen Forderungen bestehen aus Forderungen aus der Verrechnung mit Abgabenbehörden in der Höhe von EUR 151.886,07, Forderungen aus der Verrechnung mit Sozialversicherungsanstalten in der Höhe von EUR 2.396,06, Vorschüsse an Dienstnehmer in der Höhe von EUR 2.500,00, sowie aus Forderungen gegenüber Gesellschaftern in der Höhe von EUR 200.000,00.

Das Stammkapital steht unverändert mit EUR 35.000,00 zu Buche und ist zur Gänze einbezahlt.

Unter den nichtgebundenen Kapitalrücklagen werden Zuschüsse des Alleingesellschafters Stadt Graz ausgewiesen, welche zur Verlustabdeckung der Gesellschaft dienen. Zum Stichtag des abgelaufenen Geschäftsjahres beträgt der Stand EUR 62.405,50 (Vorjahr: EUR 497.132,06). Vom Gesamtbetrag der durch die Stadt Graz geleisteten Zuschüsse wurde 2005 ein Betrag in der Höhe von insgesamt EUR 1.284.726,56 erfolgswirksam aufgelöst, um ein ausgeglichenes Jahresergebnis ausweisen zu können.

Der Bilanzgewinn / -verlust für das Jahr 2005 beläuft sich durch die erfolgswirksame Auflösung von nicht gebundenen Kapitalrücklagen auf EUR 00,00 (Vorjahr EUR 0,00).

Die sonstigen Rückstellungen für Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern wurden mit EUR 2.770,00, für Rechts- und Beratungskosten mit EUR 5.650,00 sowie andere sonstige Rückstellungen mit EUR 12.500,00 ausgewiesen.

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer während des Geschäftsjahres betrug drei Angestellte. Die Geschäftsführung hatte im Geschäftsjahr 2005 Mag. (FH) Joseph Schnedlitz inne.

### zu TOP 3.:

Entlastung des Geschäftsführers sowie der Aufsichtsräte:

Aufgrund der vorliegenden Unterlagen und des Prüfberichtes wird vorgeschlagen, dem Geschäftsführer der Handelsmarketing Graz GmbH sowie den Aufsichtsräten die Entlastung für das Geschäftsjahr 2005 zu erteilen.

Der Voranschlags-, Finanz und Liegenschaftsausschuss stellt den

**A n t r a g,**

der Gemeinderat wolle gemäß § 87 Abs. 2 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl 130/1967 idF LGBl 32/2005, im Sinne des Motivenberichtes beschließen:

Der Vertreter der Stadt Graz in der Handelsmarketing Graz GmbH, StR Detlev Eisel-Eiselsberg, wird ermächtigt, im Umlaufwege insbesondere folgenden Anträgen zuzustimmen:

1. Abstimmung auf schriftlichem Wege
2. Genehmigung und Feststellung des Jahresabschlusses 2005
3. Beschlussfassung über die Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2005

Beilage:  
Umlaufbeschluss

Die Bearbeiterin

Der Abteilungsvorstand

Mag. Anneliese Lässer

Mag. Dr. Karl Kamper

Der Finanzreferent:

StR Mag. Dr. Wolfgang Riedler

Angenommen in der Sitzung des Voranschlags-, Finanz- und Liegenschaftsausschusses  
am .....

Die Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

**Der Antrag wurde in der heutigen**  öffentl.  nicht öffentl. **Gemeinderatssitzung**

bei Anwesenheit von ..... GemeinderätInnen

einstimmig  mehrheitlich (mit ... Stimmen / ... Gegenstimmen) **angenommen.**

Beschlussdetails siehe Beiblatt

Graz, am

Der / Die SchriftführerIn: